

Mittwoch, 17. Oktober 2018 – Südpol, Luzern



Hazel Brugger

20 Jahre Poetry Slam in der Schweiz

woerdz präsentiert Slammer*innen aus der Urzeit bis zur Generation Z in einem einmaligen Battle. Wuchtige Poesie trifft auf flashy fiction. Berausende Komik misst sich mit schlagartiger Tragik. Das absurde Pamphlet mit orkanartiger Ode: atemberaubend, flammend, ungestüm. Wer erobert die Gunst des Publikums und die slambolische Flasche Whiskey?

Hazel Brugger zeremoniert durch die Show.



Cello Inferno

Mit Tom Combo, Suzanne Zahnd, Gabriel Vetter, Patti Basler, Christoph Simon, Lisa Christ, Miriam Schöb und Max Kaufmann (amtierender U20 Slam Champion)

Musikalische Unterhaltung dazwischen und danach mit One Man Band und Feuerteufel **Cello Inferno**.



Etrit Hasler

Vorprogramm: U18 Dichterwettbewerb mit Slammer*innen aus der Kantonsschule Alpenquai, der Kantonsschule Sursee, dem Berufsbildungszentrum Bau & Gewerbe und einem freien Workshop. Die besten Schüler*innen aus unserem Vermittlungsprogramm messen sich. Die Gewinnerin oder der Gewinner erhält eine Wildcard zum Logeslam im Frühling 2019.

Moderation **Etrit Hasler**

Türöffnung: 18.00/Beginn: 19.00

Tickets: CHF 35,00 (Studierende/AHV/IV/Lehrlinge CHF 25,00)

Donnerstag, 18. Oktober 2018 – Südpol, Luzern

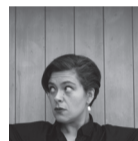


GeilerAsDu

Die Spoken-Werkschau, Teil 1

Jahraus, jahrein treibt die Spoken Word-Szene in der Schweiz ihre munteren bunten Blüten. Witzige Performances und leise Poesie füllen die Säle und begeistern das Publikum. woerdz präsentiert einen Strauss der aktuellen Spoken Words und vermittelt einen Überblick in drei Staffeln.

Mit dabei sind am Donnerstag: **Isa Wiss & Martina Clavadetscher, Jens Nielsen & Severin Perrig, Gülsha Adilji und GeilerAsDu**.



Nora Goringner

Werkauftrag zur «Zukunft der Sprache – Sprache der Zukunft», Teil 1

Kommunikation und Sprache sind in stetem Wandel begriffen. Jede Zeit kreiert ihre eigene Sprache, jede Generation befreit sich aus den kommunikativen Zwängen ihrer Eltern. Die ständige online-Präsenz über 3G, 4G, 5G verändert das Bewusstsein der Teilhaber am globalen kommunikativen Austausch. In dessen pausenloser Hektik kommt die Sprache oft nicht mehr mit. Sie wirkt zu träge, sie klingt zu kompliziert. Deshalb wird sie abgespeckt und verkürzt, sie wird in Icons übersetzt oder in Codes kompiliert. Wie und wohin solche Prozesse und Permutationen führen können, demonstrieren die woerdz Werkaufträge 2018. In Auftrag gegeben haben wir drei künstlerische Dialoge. Mit dabei sind am Donnerstag: **Nora Goringner und Corinna Virchow**

Moderation **Beat Mazenauer**

Musikalisches Ausklingen mit **DJ Common Buzzard**

Türöffnung: 18.30/Beginn: 19.30

Tickets: CHF 35,00 (Studierende/AHV/IV/Lehrlinge CHF 25,00)

Freitag, 19. Oktober 2018 – Südpol, Luzern



Jurczok 1001

Die Spoken-Werkschau, Teil 2

Jahraus, jahrein treibt die Spoken Word-Szene in der Schweiz ihre munteren bunten Blüten. Witzige Performances und leise Poesie füllen die Säle und begeistern das Publikum. woerdz präsentiert einen Strauss der aktuellen Spoken Words und vermittelt einen Überblick in drei Staffeln. Mit dabei sind am Freitag:

La Nefera & Kaotik Trio, Jurczok 1001 und Fatima Moumouni



Saul Williams

Stargast Saul Williams (USA) – Solo Spoken Word Performance

Saul Williams ist einer der gefeiertesten und bekanntesten amerikanischen Dichter der Gegenwart. Er verkörpert in einer Person alles, was modernes Spoken Word ausmacht: Poesie, Musik, Kunst, Film, Performance und Experiment. Nach der Veröffentlichung des Films «Slam» (1998) wurde er zur Hauptfigur der Poetry Slam Bewegung und las und performte in über 30 Ländern. **Saul Williams** erweist woerdz mit einer halbstündigen Solo Spoken Word Performance die Ehre.



Lika Nüssli

Werkauftrag zur «Zukunft der Sprache – Sprache der Zukunft», Teil 2

Kommunikation und Sprache sind in stetem Wandel begriffen. Jede Zeit kreiert ihre eigene Sprache, jede Generation befreit sich aus den kommunikativen Zwängen ihrer Eltern. Die ständige online-Präsenz über 3G, 4G, 5G verändert das Bewusstsein der Teilhaber am globalen kommunikativen Austausch. In dessen pausenloser Hektik kommt die Sprache oft nicht mehr mit. Sie wirkt zu träge, sie klingt zu kompliziert. Deshalb wird sie abgespeckt und verkürzt, sie wird in Icons übersetzt oder in Codes kompiliert. Wie und wohin solche Prozesse und Permutationen führen können, demonstrieren die woerdz Werkaufträge 2018. In Auftrag gegeben haben wir drei künstlerische Dialoge. Mit dabei sind am Freitag: **Gion Mathias Cavelti und Lika Nüssli**

Moderation **Daniela Dill**

Musikalisches Ausklingen mit Tapejockey **TJ Spool**

Türöffnung: 19.00/Beginn: 20.00

Tickets: CHF 65,00 (Studierende/AHV/IV/Lehrlinge CHF 55,00)

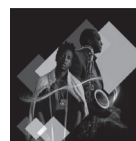
Samstag, 20. Oktober 2018 – Südpol, Luzern



Pedro Lenz

Die Spoken-Werkschau, Teil 3

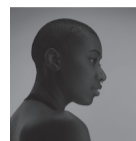
Jahraus, jahrein treibt die Spoken Word-Szene in der Schweiz ihre munteren bunten Blüten. Witzige Performances und leise Poesie füllen die Säle und begeistern das Publikum. woerdz präsentiert einen Strauss der aktuellen Spoken Words und vermittelt einen Überblick in drei Staffeln. Mit dabei sind am Samstag: **Pedro Lenz und Michael Stauffer**



David Murray Quartet feat. Saul Williams

Stargast David Murray Quartet feat. Saul Williams – «Blues for Memo»

Es war an der Beerdigung von Amiri Baraka als der Saxophonist **David Murray** erstmals auf **Saul Williams** aufmerksam wurde. Williams stand neben dem Sarg des grossen Künstlers und forderte ihn laut auf, er solle verdammt noch mal wieder aus der Kiste rauskommen, er werde noch gebraucht hier. Murray war so beeindruckt von diesen Worten, dass er augenblicklich eine Zusammenarbeit mit dem Grabredner initiierte. Das Album «Blues for Memo» haben die beiden mit dem hochkarätigen «Infinity Quartet» in Istanbul aufgenommen. Eine leidenschaftliche Widmung und gleichzeitig tiefgründiger, bluesgetränkter, energischer Jazz mit Sprechgesang. (Konzert 90 Minuten)



Raych Jackson

Werkauftrag zur «Zukunft der Sprache – Sprache der Zukunft», Teil 3

Kommunikation und Sprache sind in stetem Wandel begriffen. Jede Zeit kreiert ihre eigene Sprache, jede Generation befreit sich aus den kommunikativen Zwängen ihrer Eltern. Die ständige online-Präsenz über 3G, 4G, 5G verändert das Bewusstsein der Teilhaber am globalen kommunikativen Austausch. In dessen pausenloser Hektik kommt die Sprache oft nicht mehr mit. Sie wirkt zu träge, sie klingt zu kompliziert. Deshalb wird sie abgespeckt und verkürzt, sie wird in Icons übersetzt oder in Codes kompiliert. Wie und wohin solche Prozesse und Permutationen führen können, demonstrieren die woerdz Werkaufträge 2018. In Auftrag gegeben haben wir drei künstlerische Dialoge. Mit dabei sind am Samstag: **Raych Jackson und Urs Hofer**

Moderation **Pablo Haller**

Musikalisches Ausklingen mit **DJ Supa Arrow**

Türöffnung: 19.00/Beginn: 20.00

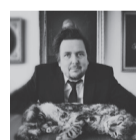
Tickets: CHF 75,00 (Studierende/AHV/IV/Lehrlinge CHF 60,00)

Vom Mittwoch, dem 17. bis zum Sonntag, dem 21. Oktober 2018 findet in Luzern das internationale Spoken Word Festival woerdz statt. Stargäste, Uraufführungen, mehrsprachige Performances und über 50 Autorinnen und Autoren: woerdz bringt die Akteure der Spoken Word-Szene zusammen und lädt ein zu einem hochkarätigen und lautstarken Fest der Bühnenliteratur.



woerdz auf Radio SRF 2 Kultur in «Kontext» und auf Radio SRF 1 in «Schnabelweid».

Sonntag, 21. Oktober 2018 – Neubad, Luzern



Matto Kämpf

Spoken Word für Kinder ab 6 Jahren

Es knackt und schießt und furzt und niest. Autsch! Die Töne und Worte werden live vor der Leinwand gemacht und zwar von den pädagogisch zweifelhaften Fachleuten **Matto Kämpf** und **Sandra Künzi**. Zusammen mit dem **Neubad Luzern** präsentieren wir diese eigens für Luzern kreierte Filmkaraoke-Premiere für Menschen von 6 bis 10 Jahren und ihre Erwachsenen. Bämm!

Auftrittszeiten: 11.00, 12.30 und 14.00 im Keller-Klub

Tickets: Kinder und Erwachsene je CHF 5,00

Weitere Projekte im Rahmen des Festivals



Vermittlungsprogramm in der Loge, in der Kanti Alpenquai, in der Kanti Sursee und dem Berufsbildungszentrum Bau & Gewerbe mit **Guy Krneta, Lisa Christ, Gerhard Meister, Remo Zumstein, Remo Rickenbacher, André Schürmann und Gregor Stäheli**.

Projekte im öffentlichen Raum: Performance-Künstlerin **Carron Little**, Literatur-automat, Märlitelefon und weitere.

Workshops «VoiceWorks» und «Beatbox Loop» während des Festivals

Vorverkauf



Tickets zum woerdz Festival können unter www.starticket.ch bezogen werden.

Tickets zu der Veranstaltung im Neubad können nur am Anlass selbst gekauft werden.

Weitere Infos unter www.woerdz.ch